

Vorlage-Nr.: **3506-2020/DaDi**

Aktenzeichen: 519-017

Fachbereich: Fraktion von Die Linke
Bischoff, Werner

Beteiligungen:

Produkt: **1.01.01.02 Gremienmanagement**

Beschlusslauf:	<i>Nr.</i>	<i>Gremium</i>	<i>Status</i>	<i>Zuständigkeit</i>
	1.	Infrastruktur-, Gesundheits- und Umweltausschuss	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
	1.	Haupt- und Finanzausschuss	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
	2.	Kreistag	Ö	Zur abschließenden Beschlussfassung

Betreff: **Resolution Krankenhäuser vor Pleitewelle schützen – Antrag Die Linke**

Beschlussvorschlag:

1. Der Kreistag Darmstadt Dieburg stellt fest, dass die Aufrechterhaltung der öffentlichen Gesundheitsversorgung im Landkreis Darmstadt Dieburg erhebliche finanzielle Anstrengungen erfordert.
2. Der Kreistag Darmstadt Dieburg fordert die hess. Landesregierung auf, den Anteil der Investitionsfördermittel auf 10 Prozent der Erlöse der Krankenhäuser (wie 1991) zu erhöhen. Der Betrag 2018 nur noch 3,4 Prozent.
3. Der Kreistag bekennt sich dazu, dass Gesundheit keine Ware ist und damit nicht Ziel sein darf, keine Gewinne zu erzielen. Die Gesundheitsversorgung muss in öffentlicher Hand bleiben,,

Begründung:

Den Krankenhäusern droht eine Pleitewelle – so eine aktuelle Studie des RWI Leibnitz Institutes.Essen.Um gerade die öffentlichen Krankenhäuser dauerhaft wirtschaftlich zu halten, müsse die chronische Unterfinanzierung zum einen bei den Vorhaltekosten und zum anderen bei der Investitionskostenfinanzierung der hess. Landesregierung unbedingt beendet werden.

Weitere Erläuterungen in den Ausschüssen